

Rückert, Friedrich: 95. (1837)

- 1 Am Schönen fehlt es nicht, fürs Schöne nicht am Sinn
- 2 Warum wird nie der Welt das Schöne zum Gewinn?

- 3 Das Schöne, wie der Sinn dafür, ist so zerstreut,
- 4 Daß selten eines sich des andern recht erfreut.

(Textopus: 95.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/16041>)